

BAKOOL 350-1

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
Stand: 10.12.2008

1 Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1 Handelsname: BAKOOL 350-1
1.2 Verwendungszweck: Schmiermittel
1.3 Firmenbezeichnung: BAKU Chemie GmbH
Rudolfstr. 19
42551 Velbert
Tel: 02051/417511
E-Mail: info@baku-chemie.de
1.4 Auskunftgebender Bereich: **+49(0)228/19240**
Informationszentrale gegen Vergiftungen Bonn
am Zentrum für Kinderheilkunde
Adenauerallee 119
53113 Bonn

2 Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung: Reizend Reizt die Augen und die Haut.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Chemische Charakterisierung:

Kühlschmiermittel enthält Mineralöl mit Wirkstoffzusätzen und Emulgatoren.

3.2 Gefährliche Inhaltsstoffe:

Bezeichnung		Gehalt	Einheit	Kennbuchstaben	R-Sätze
Natriumsulfonat	< 10	%			53 *
Lösungsvermittler	< 10	%	Xn		22, 36 *
Oxazolidinderivat	< 3	%	C		21/22, 34, 52 *
Fettalkoholpolykoleher	< 10	%	Xi		38 *

* Klartext der R-Sätze siehe unter Abschnitt 16.

4 Erste Hilfe bei persönlicher Schädigung

4.1 Allgemeine Hinweise:

Produktgetränkte Kleidung und Schuhe wechseln. Nie produktthaltige Lappen in die Taschen der Kleider stecken.

4.2 Nach Einatmen von hochkonzentrierten Aerosolen und Brandgasen:

Den Betroffenen an die frische Luft bringen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

4.3 Nach Hautkontakt:

Mit viel Wasser abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

4.4 Nach Augenkontakt:

Mit viel Wasser spülen und bei Beschwerden Augenarzt aufsuchen.

4.5 Nach Verschlucken: Kein Erbrechen einleiten. Sofort Arzt hinzuziehen

4.6 Hinweise für den Arzt: Sicherheitsdatenblatt vorlegen. Aspirationsgefahr.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Geeignete Löschmittel: Schaum, Pulver, Kohlendioxid, Sand

5.2 Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasserstrahl

5.3 Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Schwefeldioxid (SO₂), Stickoxide (NO_x), Kohlenmonoxid (CO), Ruß und andere organische

Zersetzungsprodukte.

5.4 Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Brandgase nicht einatmen. Unabhängiges Atemschutzgerät (Isoliergerät) verwenden.

BAKOOL 350-1

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
Stand: 10.12.2008

5.5 Zusätzliche Hinweise:

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden (siehe Punkt 8.3). Für ausreichende Lüftungsmaßnahmen sorgen. Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern(z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

6.3 Verfahren zur Reinigung:

Mit geeignetem ölbindendem Material aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

7 Handhabung und Lagerung

7.1 Handhabung:

7.1.1 Hinweise zum sicheren Umgang:

Ölnebelbildung vermeiden. Für geeignete Absaugung an den Verarbeitungsmaschinen sorgen. Bei der Handhabung schwerer Gebinde Sicherheitsschuhe tragen und geeignete Werkzeuge und Transportvorrichtungen verwenden.

7.1.2 Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Brandklasse nach DIN EN 2: B

7.2 Lagerung:

7.2.1 Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Nur Behälter verwenden, die speziell für das Produkt vorgesehen sind.

7.2.2 Zusammenlagerungshinweise: Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern

7.2.3 Weitere Angaben: Möglichst bei Raumtemperatur lagern.

8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zusätzliche Angaben zur Gestaltung technischer Anlagen:

Wasserhaushaltsgesetz (WHG), Landeswassergesetze (LWG), Verordnung über Anlagen zum Lagern, Abfüllen und Umschlagen wassergefährdender Stoffe (VAwS), sowie Technische Regeln, z.B. TRGS beachten.

8.2 Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Bezeichnung	CAS-Nr.	Art des Grenzwertes	Wert	Einheit
-------------	---------	---------------------	------	---------

8.3 Persönliche Schutzausrüstung:

8.3.1 Atemschutz: Bei unzureichender Belüftung

8.3.2 Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe gemäß DIN EN 374 soweit sicherheitstechnisch zulässig.

8.3.3 Augenschutz: Schutzbrille

8.3.4 Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Die Regeln der Industriehygiene, sowie die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Längeren und intensiven Hautkontakt vermeiden. Berührung mit den Augen vermeiden. Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen.

BAKOOL 350-1

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
Stand: 10.12.2008

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Erscheinungsbild:

9.1.1 Form:	flüssig
9.1.2 Farbe:	mittelbraun
9.1.3 Geruch:	produkttypisch

9.2 Sicherheitsrelevante Daten:

9.2.1 pH-Wert - bei 50 g/l Wasser und 20 °C:	ca. 9,3	DIN 51369
9.2.2 Flammpunkt:	>100°C	
9.2.3 Dichte bei 20 °C:	ca. 0,952 g/cm ³	DIN 51757
9.2.4 Wasserlöslichkeit:	emulgierend	
9.2.5 Viskosität bei 20 °C:	ca. 115 mm ² /s	DIN 51561

10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Gefährliche Reaktionen:

Keine bei sachgemäßer Lagerung/- Handhabung/Beförderung.

10.2 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine bei sachgemäßer Lagerung/ Handhabung/Beförderung.

10.3 Thermische Zersetzung:

Keine bei sachgemäßer Handhabung/ Lagerung/ Beförderung.

11 Angaben zur Toxikologie

11.1 Akute Toxizität:

11.1.1 oral:	k.D.v.	(keine Daten vorhanden)
11.2.2 dermal:	k.D.v.	
11.2.3 inhalativ:	k.D.v.	

11.2

Bei längerem Hautkontakt sind Hautirritationen möglich. Geeignete Hautschutzsalbe verwenden.

12 Angaben zur Ökologie

Wassergefährdender Stoff WHG §19 WGK = 1; Einstufung nach Anhang 4 VwVwS
Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern.

13 Hinweise zur Entsorgung

13.1 Entsorgung:	Gemäß Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz.
13.2 Abfallschlüssel:	120109 Bearbeitungsemulsion, halogenfrei

14 Angaben zum Transport

14.1 Landtransport:

ADR/RID/GGVS/GGVE- Klasse:	Klassifizierungscode:	PG:
Warntafel Gefahr-Nr.:	UN-Nr.:	

Bezeichnung des Gutes:

Bemerkungen:

14.2 Binnenschifftransport:

ADN/ADNR- Klasse:

Kategorie:

Bezeichnung des Gutes:

Bemerkungen:

14.3 Seeschifftransport:

IMDG/GGVSee-Klasse:	UN-Nr.:
PG:	

BAKOOL 350-1

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
Stand: 10.12.2008

EmS:	MFAG:
Marine pollutant:	ja(P od. PP)/nein
Richtiger technischer Name:	
Bemerkungen:	
14.4 Lufttransport:	
ICAO/IATA-Klasse:	UN/ID-Nr.:
PG:	
Richtiger technischer Name:	
Bemerkungen:	
14.5 Transport/weitere Angaben:	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

15 Vorschriften

15.1 Kennzeichnung:

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV kennzeichnungspflichtig.

15.1.1 Kennzeichnung: ja

15.1.2 Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung: Xi, reizend

15.1.3 R-Sätze: 36/38 Reizt die Augen und die Haut

15.1.4 S-Sätze:

26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

28 Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser

37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen

15.2 Nationale Vorschriften:

15.2.1 Wassergefährdungsklasse: WGK: 1

16 Sonstige Angaben

Klartexte der R-Sätze aus Kapitel 3:

R21/22 Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken

R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken

R34 Verursacht Verätzungen

R36 Reizt die Augen

R38 Reizt die Haut

R52 Schädlich für Wasserorganismen

R53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben

Auf die berufsgenossenschaftlichen Regeln

BGR 189: Einsatz von Schutzkleidung (ZH 1/700)

BGR 192: Einsatz von Augen- und Gesichtsschutz (ZH 1/703)

BGR 195: Einsatz von Schutzhandschuhen (ZH 1/706)

BGR 197: Einsatz von Hautschutz (ZH 1/708) wird verwiesen

Nur für industrielle Zwecke verwenden.

Mit den vorstehenden Angaben, die dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen entsprechen, wollen wir unser Produkt auf etwaige Sicherheitserfordernisse beschreiben, verbinden damit jedoch keine Eigenschaftszusicherungen.

Vor Gebrauch hat der Anwender die Eignung des Produktes für seine betrieblichen Zwecke

eigenverantwortlich zu prüfen und den Einsatz zu überwachen. Anwendungsbedingungen liegen außerhalb unseres Einflussbereiches. Folglich wird keine Verantwortung, Gewähr oder Haftung für den Produkteinsatz, insbesondere bei möglichen Folgeschäden übernommen. Der Anwender muss sich selber davon überzeugen, dass alle Angaben für den jeweiligen Gebrauch richtig und vollständig sind.